Presseinformation

5. Februar 2008

„Freie Weingärtner Wachau" werden „Domäne Wachau"

Weiterer Schritt in Qualitätsorientierung und Festigung der Marke

Die 1938 gegründete „Winzergenossenschaft Wachau" firmiert seit dem Jahr 1990 unter dem Namen „Freie Weingärtner Wachau". Nun erfolgte die Umbenennung des Wachauer Vorzeigeunternehmens in „Domäne Wachau" - ein Name, den bereits seit 2001 eine qualitativ hochwertige Weinlinie der Wachauer WeingärtnerInnen trägt, mit der das Unternehmen große Verkostungserfolge und steigende Umsatzergebnisse im In- und Ausland erreichen konnte. Diese Umbenennung soll einen weiteren Schritt in der zunehmend massiven Qualitätsorientierung des Unternehmens darstellen und die Marke weiter festigen. Insbesondere im Export will man damit künftig noch klarer auftreten.

Die neue „Domäne Wachau", die auch Mitglied der Qualitätsvereinigung „Vinea Wachau Nobilis Districtus" ist, füllt jährlich etwa 2,5 Millionen Flaschen ab und ist damit einer der größten qualitätsorientierten Betriebe Österreichs. 2007 lag der Umsatz bei 7,5 Millionen Euro. Etwa 30 Prozent des Umsatzes erwirtschaftet das Unternehmen im Export, wobei neben Deutschland die USA, die Schweiz, die Beneluxländer und Skandinavien die Hauptabsatzmärkte bilden. Neben den Terrassen- und Einzellagenweinen, deren Vertrieb über Gastronomie und Fachhandel erfolgt, verfügt das Unternehmen auch über eine gute Vertriebsstruktur im Premiumbereich über den Lebensmittelhandel.

In den letzten drei Jahren erfolgte eine interne Restrukturierung, der Bau einer neuen Abfüllanlage und einer geräumigen Vinothek, die Restaurierung des barocken „Kellerschlössels" sowie der Ausbau eines neuen, hochmodernen Kellers. Weiters konnte die Weinqualität dank der Einführung eines Bonitursystems stark gesteigert werden.

Durch die Umbenennung in „Domäne Wachau" wird das Unternehmen künftig auch mit neuem Logo und Erscheinungsbild am Markt auftreten. Die nunmehrige „Domäne Wachau" besteht aus etwa 600 Mitgliedern, die rund 420 Hektar Weinbaufläche und damit ein Drittel der Wachau bewirtschaften. Als Mitglied des Gebietsschutzverbandes „Vinea Wachau" ist die „Domäne Wachau" einer der Leitbetriebe der Region und vermarktet dementsprechend die international erfolgreichen Kategorien „Steinfeder", „Federspiel" und „Smaragd". Die Hauptsorten bilden Grüner Veltliner, Riesling und Neuburger.

Nähere Informationen: Domäne Wachau eGen, Mag. (FH) Roman Horvath, Telefon:

02711/371, e-mail office@domaene-wachau.at, http://www.domaene-wachau.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at